

Vom Schmerze tief ergriffen, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten unvergesslichen Gatten, bezw. Vaters, Schwieger-, Großvaters, Bruders, Schwagers und Onkels, des Herrn



# FRANZ GRÄF

Ritter des Franz Josef-Ordens, Gemeinderat und Stadtrat der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien, Ortsschul- und Armenrat, Obmann des Hausbesitzer-Vereines vom XVI. Wiener Gemeindebezirke, Ehrenmitglied der Freiw. Feuerwehr in Ottakring etc. etc.

Staathausmeister und Realitätenbesitzer, k. k. beid. Bausachverständiger und Schätzmeister, Mitglied der Donau-Regulierungs-Kommission, Stadthaumelster und Realitätenbesitzer, k. k. beid. Bausachverständiger und Schätzmeister, Ehrenmitglied der Freiw. Feuerwehr in Ottakring etc. etc. welcher Donnerstag, den 17. August 1916 um 1/4 Uhr nachmittags in Mauthausen, nach kurzem Leiden ergeben in den Willen Gottes, im 60. Lebensjahre sanft verschieden ist. Die irdische Hülle unseres teuren Verblichenen wird nach Wien überführt, daselbst Dienstag, den 22. d. M. um 1/4 Uhr nachmittags vom Trauerhause: 16. Bezirk, Thaliastraße Nr. 100 in die Pfarrkirche zur heil. Familie (Stefanieplatz) übertragen, daselbst feierlichst eingesegnet und sodann auf dem Ottakringer Friedhofe in der Familiengruft zur Ruhe beigesetzt.

Die heil. Seelenmesse wird Mittwoch, den 23. d. M. um 8 Uhr früh in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, am 19. August 1916.  
**Hans Eibensteiner**  
k. k. Oberleutnant dertz. im Felde  
als Schwiegersohn  
**Amy Gräfin** geb. **Dorndorfer**  
als Schwiegertochter

**Therese Gräfin** geb. **Schärf**  
als Gattin  
**Emma Reichel**  
als Schwester  
**Hansl und Reserl Eibensteiner**  
als Enkeln

**Therese Eibensteiner** geb. **Gräfin**  
**Amalie, Anny und Lina Gräfin**  
als Töchter  
**Franz, Georg und Josef Gräfin**  
dertz. im Felde  
als Söhne

**und sämtliche übrigen Verwandten.**

Reichspost  
20. VIII. 1916